

5
11

Jahresbericht

der

Sektion Waldenburg

des

Deutschen u. Oesterreich. Alpen-Vereins

für 1906 und 1907.





1906.

Mit 70 Mitgliedern trat die Sektion in das 6. Jahr ihres Bestehens. Zu ihrem Bedauern minderte sich diese Zahl im Laufe des Jahres durch den Tod eines Mitgliedes, anhaltende Krankheit eines anderen und durch anderweiten Austritt zweier Herren um 4, doch schon im Dezember meldeten sich 3 neue Mitglieder zum Eintritt mit Beginn des Jahres 1907.

Nur einmal war es uns in diesem Jahre vergönnt, den Vortrag eines Mitgliedes zu hören: Herr Reibetantz beschrieb, wie immer anziehend, seine Besteigung des Mont-Blanc im Sommer 1905, die er in Gemeinschaft mit den Herren Blasius und Sperlich unternommen hatte und die er durch Vorführung von Lichtbildern veranschaulichte. Schon schien es, — denn beabsichtigte Ausflüge mussten schlechten Wetters wegen unterbleiben —, als ob der Winter herannahen würde, ohne dass die Mitglieder der Sektion wieder einmal zusammengekommen wären, da erfüllte der Landesgeolog Herr Geheimrat Dr. Date, ein treuer Freund Waldenburgs und unserer Sektion, ein lang gegebenes Versprechen, führte am Vormittag des 23. September etwa 20 Mitglieder, darunter auch unser einziges verehrtes weibliches Mitglied, Frau Stadtrat Haenschke, in die nähere Umgebung Waldenburgs und gab in lichtvoller, überaus interessanter Darstellung hinweisend auf die an den einzelnen Kuppen noch deutlich erkennbaren geologischen Merkmale ein Bild und Aufschluss über die mutmassliche vulkanische Entstehung grade der Waldenburg umlagernden Gebirgs-Formationen. Ein dem Ausfluge folgendes gemeinsames Mittagsmahl, gewürzt durch ernste und fröhliche Tischreden, hielt die Teilnehmer am Ausflug länger beisammen.

Am 22. Januar hatte die Generalversammlung stattgefunden. Nach dem Vortrag des Jahresberichts 1905 durch den Schriftführer

wurde der Kassenbestand festgestellt, dem Kassierer Entlastung erteilt und beschlossen, weitere 300 Mark bei der städtischen Sparkasse anzulegen. Hierauf wurde der bisherige Vorstand: Dr. Issmer, Direktor Dr. Boetticher, Neumann, Justizrat Luks, Amtsgerichtsrat Perl wiedergewählt.

Aus der Sektions-Bibliothek wurden 3 Bücher und eine Karte entliehen.

Touren haben im Sommer 1906 gemacht die Herren

Burkert: hintere Schöntaufspitze, Finstermünzpass, Gardasee, Mittenwald, Garmisch-Partenkirchen.

Faist: Jungfrau (Station Eismeer), grosse und kleine Scheidegg, Schwarzwald.

Ganse: Schmittenhöhe, Krimml, Moserboden, Gastein, Böckstein, Reichenhall, Berchtesgaden, Zell am See.

Alfred Hahn: von Odda nach dem Buarbrae-Gletscher, von Olden über die Oldenwand nach dem Briksdalsbrae-Gletscher, Stavanger, Hardanger-Fjord, Bergen, Sogne-Fjord, Nord-Fjord, Geiranger-Fjord, Romsdal- und Molde-Fjord, Drontheim, Voss, Hardanger, durch Telemarken über Skien nach Christiania.

Robert Hahn: Piz Morteratsch, Piz Languard, Davos, Alveneu, Samaden, Pontresina, St. Moritz, Morteratsch-Gletscher, Diavolezza, Garmisch-Partenkirchen und Umgebung.

Dr. Issmer & Kräuse: Zugspitze durchs Höllental, Knorrhütte, Gatterl, Feldern Jöchl, Hochmunde, Telfs, Riemannhaus, Steinerne Meer, Hochkönig über Mitterberg, Krimml, Zillertal, Sterzing, Pflerschtal, Ortler von Trafoi aus, Dreisprachenspitze, Ferdinandshöh, St. Maria im Münstertal, Ofenpass, Zernez, Guarda, Silvretta.

Kammel: Kufstein, Vorder-Kaisersfelden, Hinter-Bärenbad, Seis, Bad Ratzes, Schlernhäuser, Schlern, Gossensass, Hinter-Pflersch, Magdeburger Hütte, Bozen, Mendelpass, Monte Roën, Penegall.

Luks: Weesen am Wallensee mit Umgebung, Lintal, Sernftal, Klausenpass, Flüelen, Vitznau, Rigi (zu Fuss), Ragaz, zu Fuss über Dorf Pfäfers zur Taminaschlucht.

Maiwald: Zérmatt, Schwarzsee, Gorner Grat, Triftgletscher, Chamonix, Flegère, Montanvert, Mer de Glace, Mauvais Pas, Le Chapeau Genf, Vevey, Montreux etc.

Miehle: Moserboden, Riffel, Pasterzengletscher, Glocknerhaus.

- Miketta:** Nebelhorn, Söllereck, Fellhorn, Hochvogel, Aelpele-Joch, Scheibler, Kugeljoch.
- Dr. Muskat:** vom Lintal über den Klausenpass nach Altdorf
- Direktor Perl:** Rittnerhorn, Penegall, Monte Roën, Gantkofel, Sarner Scharte, Weisshorn, Sellajoch, Karerpass, Grimmjoch, Gampenjoch.
- Amtsgerichtsrat Perl:** Gross Venediger, drei Watzmannspitzen, Sonntagspitze, Ramseder Scharthl, Schwarz- und Kopfscharte.
- Plathner:** Rotbleiskopf, Piz Buin, Piz Languard, Piz Morteratsch, Vertain Spitze, Cevedale, Adamello, Eisseepass, Langenfernerjoch, Gavia-Pass, Marocar-Pass, Tukettpass, Pontresina, Maloja.
- Dr. Onaas:** Wildkogel, Warnsdorfer Hütte, Gamsspitzl, Kürsinger Hütte.
- Reibetantz:** Nebelhorn, Hochvogel, Saumspitze, Scheibler, Aelpele-Joch, Kuchenjoch, Oberstdorf und Umgebung, St. Anton und Umgebung.
- Sperlich:** Nebelhorn, Söllereck, Fellhorn, Hohes Licht, Bockkarkopf, Mädlegabel, Saumspitze, Scheibler, Aelpele-Joch, Kuchenjoch, Oberstdorf und Umgebung.
- Sturm:** Zillertal, Berliner Hütte, Jenbach, Achensee, Tegernsee, Stubai, Neustift.
- Tittler:** Monte maggiore, Krivaczko Zdrjelo (Montenegro), Schwarzes Meer, Konstantinopel, Kleinasiatische Küste, Athen, Korinth, Korfu, Dalmatinische Küste, Cetinje, Abbazia.
- Ulrich:** St. Lorenzen, Corvara, Araba, Pieve, Andraz, Caprile, Sottoguda-Schlucht, Fedajapass, Bindlweg, Pordoijoch, Campitello, Rodella, Karerpass, Eggental, Bozen (alles zu Fuss).

1907.

Zu Ende des Jahres zählte die Section 74 Mitglieder. Wie schon zu Eingang des vorstehenden Berichts gesagt, hatte sich im Laufe des verflossenen Jahres die Mitgliederzahl um 4 vermindert, bald indes und in der Folge konnten im ganzen 10 neue Mitglieder aufgenommen werden. Im Laufe des Jahres schieden wegen Verziehens die Herren: Geb. Regierungsrat Scharmer, Bau- und Regierungsrat Teichgräber und Direktor Peri aus.

2 Mitglieder verlor die Section durch den Tod, die Herren General-Bergdirektor Schulte und Zahnarzt Dr. Nawroth, denen wir ein treues Gedenken bewahren werden.

Die Generalversammlung fand am 26. Februar statt. Nach Prüfung der Jahresrechnung und des Kassenbestandes wurde dem Kassierer Entlastung erteilt und beschlossen, wiederum 200 Mark auf der Sparkasse anzulegen. Der bisherige Vorstand wurde durch Zuruf wiedergewählt.

Am 11. Januar fanden sich die Mitglieder zu einer gemütlichen Besprechung im Ratskeller zusammen.

Am 18. Februar hatte die Sektion die Freude, einen Lichtbilder-Vortrag des Herrn Dr. Mühlstädt aus Leipzig: „Vom Zillertal zur Adria“, sehen und hören zu können. Um diesen Vortrag auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen und dadurch bei ihnen das Interesse für die Alpen zu wecken, hatte sich die Sektion mit der hiesigen Gruppe des R. G. V. und dem Waldenburger Gebirgsverein in der Weise vereinigt, dass für die Mitglieder der drei Vereine der Eintritt kostenlos, für deren Angehörige aber ein mässiges Eintrittsgeld zu entrichten war. Der Vortrag, welchem eine zahlreiche Zuhörerschaft mit grosser Spannung folgte, erfreute allgemein, und gerne mögen hier die Worte wiederholt werden, die an anderer Stelle ein Mitglied unserer Sektion darüber geäussert hat: „Die vorgeführten Bilder waren von wunderbarer Schönheit und wahrhaft künstlerischer Ausführung, der freie Vortrag lebendig, klar und an geeigneten Stellen von Humor gewürzt, die Sprache selbst gewählt und, wenn den Vortragenden die Erinnerung an die bezwungenen Wunder der Bergwelt packte, von ergreifender Kraft und fast dichterischem Schwunge. Lauter, allgemeiner Beifall lohnte dem Redner, und die Vorstände der beteiligten Vereine sprachen neben herzlichem Dank für das Gebotene, die Hoffnung und den Wunsch aus, Herrn Dr. Mühlstädt im nächsten Jahre wieder hier zu sehen“.

Gegenüber diesem Redner wäre es, zumal bei der Kürze der dazwischen liegenden Zeit, für unser Mitglied, Herrn Amtsrichter Plathner, der der Sektion am 26. Februar einen Vortrag über seine Reise im Sommer 1906 unter besonderer Berücksichtigung der Adamellogruppe hielt, schwer gewesen, einen gleichen Erfolg, wie Herr Dr. Mühlstädt, zu erzielen, allein der einmütige Beifall

der zahlreich versammelten Mitglieder, dürfte ihm den Beweis geliefert haben, wie sehr auch er seine bergfrohen Zuhörer zu fesseln verstanden hat.

Am 4. November berichtete Herr Dr. Schwedler in beredtem und mit Humor durchgeführtem Vortrag über seine Seereise nach Schottland, den Farröerinseln, Island und dem Nordkap, und leitete uns damit in Gegenden und unter Menschen, die nicht durch Meere allein von unsern Bergen und ihren Bewohnern getrennt sind, aber doch auch unser lebhaftes Interesse wecken.

Am 23. November hatten die Sektionsmitglieder, soweit sie auch Mitglieder des hiesigen Beamten-Vereins sind, Gelegenheit, unser Mitglied Herrn Sperlich über seine von ihm in Begleitung der beiden andern Blätter unseres alpinen Kleeblatts: Reibetantz und Blasius ausgeführte Besteigung des Gross-Venedigers und des Grossglockners zu hören. Herr Sperlich, dessen anschauliche und humorvolle Vortragsweise unsern kleineren Kreis immer erfreut, fand auch hier von einer recht grossen Zuhörerschaft ungeteilten aufrichtigen Beifall.

Zweimal im verflossenen Jahre konnten die Gernwandler der Sektion von gutem Wetter begünstigt, Ausflüge zu Fuss unternehmen. Am 2. Juni ging es durch den Czetritzbusch, Ober-Reimswaldau am Heidelberge vorbei nach Görbersdorf und von dort über die Katharinenhöhe und Fuchswinkel nach Friedland. Dieser fast 7stündige Marsch über Berge und Täler war ein ausserordentlich genussreicher. Schöne würzige Frühjahrswaldluft und wundervolle Ausblicke von den Höhen hinab in die Nähe und Ferne löhnten die Mühe, und ein wohlzubereitetes Mahl im „Weissen Ross“ zu Friedland, das schon wiederholt uns Speis' und Trank geboten, stärkte die mehr oder weniger ermüdeten Wanderer. Am Sonntag, den 21. September, fanden sich dann wiederum 20 Mitglieder auf dem Bahnhof Dittersbach ein, um zunächst mit der Bahn nach Königswalde zu gelangen. Von dort aus wurde in 2 $\frac{1}{2}$ Stunden die Hohe Eule erstiegen und nach gehöriger Erfrischung der müden Leiber und der durstigen Seelen der Abstieg nach Wüstegiersdorf unternommen, wo in der „Sonne“ nach insgesamt 5stündigem Marsche ein gemeinschaftliches — verlängertes — Mittagessen die frohgesinnten Weggenossen noch mehrere Stunden beisammenhielt, bis der Zug sie wieder nach Waldenburg zurückführte.

Die Reiselust war auch im verflossenen Jahre eine rege, und obwohl nur etwa 20 Mitglieder von Touren berichtet haben, so sind doch Ausflüge in unser Riesengebirge, nach der Schweiz und an die See recht zahlreich gewesen. Wenn dem gegenüber über das Jahr 1907 „ein sonst vortrefflicher Hochalpinist (Schule Perl)“ schreibt:

Die Gipfel hab' ich heuer nicht erklommen,

Weil mich die Ischias zu sehr hat mitgenommen,

Auf Päss' und Joche musst' ich auch verzichten, —

In nächster Spalte werd' ich mehr berichten, —

Von sonstigen Touren ist auch nichts zu sagen,

S' war kein alpinen Jahr! Es ist zum klagen!

und wenn ferner ein treues Mitglied und Mitstifter der Sektion das Unglück hatte in München im Hotel, als er sich zur Bahn begeben wollte, um nach Bozen zu fahren, auf der Treppe auszugleiten und sich einen schweren Oberschenkelbruch zuzuziehen, an dessen Folgen er noch heute laboriert, so hoffen und wünschen wir beiden auch an dieser Stelle, dass sie im kommenden Jahre wieder genannt werden in der Rubrik: Touren haben im verflossenen Jahre gemacht:

Dr. Arbenz: Thüringen, Bodensee, Ragaz, Piz Sol, 3 Schwestern, Thusis, Hinterrhein, Walser Berg, Ilanz, Chur, Maloja, Cernobbio, Venedig.

Blasius, Reibetantz und Sperlich: Königsee, Ramsau, Hirschbühl, Schmittenhöhe, Krimmler Törl, Gross-Venediger, Schwarzkopfscharte, Moserboden, Kapruner Törl, Walser Törl, Grossglockner, Heiligenblut, Hoher Sonnblick, Riffelscharte, Gastein.

Dr. Boetticher: Norwegen, Jotunheim, Gulhöppigen, Söndmøre, Sloyen, u. s. w.

Burkert: Faulhorn, Mont Brévant, Klausenpass, Grimsel, Nägelis Gärtli, Rhonegletscher, Col de Balme, Splügen, Vierwaldstätter See, Berner Oberland, Chamonix, Via Mala, oberitalienische Seen.

Faist: Adamellogruppe, Presanellapass, Gaviapass, Mendel, Trafoi.

Fröhlich: Col Rodella, Kesselkogel, Sellajoch, Tschagerjoch, Algier, Tunis, Kabylengebirge, Atlasgebirge.

Alfred Hahn: Trebëvic bei Serajewo, Krstac bei Jablanica, Bosnien, Herzegowina, Cattaro, Cetinje, Abbazia.

Robert Hahn: Königspitze, Ortler, Brandkopf, Stilfser Joch, Finstermünz, Bozen, Meran, Gardasee, Königsee.

Dr. Issmer und Kräuse: Traunsteinscharte, Totes Gebirge, Elmgrube, Aussee, Felber Tauern, Geraer Hütte, Alpeiner Scharte, Grasleiten-Hütte, Vajolett-Hütte, Karerpass.

Link: Reichenspitze, Schneebige Nock, Peitler Kofel, Stripsenjoch, Hundeköhloch, Gänsebiechlloch, Kreuzjoch, Forcella del Ega, Langkofljoch, Donapass, Antermojapass, Tschagerjoch.

Lummert: Meerangspitze, Osterva, Seen der Höhen Tatra.

Dr. Muskat: Fernpass, Seiser Alp, Malknechtjoch, Lusiapass, Rollepass, Erfurter Hütte.

Luks: Isartal, Kochelsee und Walchensee, Nürnberg, Rothenburg o. d. Tauber, Würzburg, Regensburg.

Dr. Müller: Gross Venediger, Salzburger und Tiroler Seen.

Perl: Reichenspitze, Schneebige Nock, Peitlerkofl, Gänsebiechlloch, Tschagerjoch, Furkla Surley, Diavolezza, Langkofljoch, Stripsenjoch.

Penndorf: Hirschbühel, Seisenbergklamm, Stubbachtal, Rudolfs-hütte, Kaiser Törl, Bozen, Karersee, Tierser Tal, Achensee, Kaisertal bis Bärenbad.

Pflug: Berner Oberland.

Plathner und John: Schafberg, Hoher Göll, Hochkönig, Sonnblick, Kühwiesenkopf, Schneebige Nock, Hochgall, Gross-Venediger, Gamskarkogl, Ramseiderscharte, Hasellochscharte, Murtörl, St. Jacob i. Defreggen, Bachlenke, Prägraten, Krimmler Törl, Torrenerjoch, Hohenalpe, Rötalpe, Funtensee, Steinernes Meer, Kleinarl, Tappenkarsee, Moritzen.

Dr. Richter: Seefahrt mit dem Meteor nach den Badeorten am Atlantischen Ozean.

Schirdewan: Nach Norwegen.

Schlums: Naunspitze, östl. wilder Pfaff, Wilder Freiger, Becher, Stripsenjoch, Weissseejoch, Oelgrubjoch, Pitztaler Törl, Pfaffenjoch, Pfaffensattel.

Seiffert: Nach Rügen.

Dr. Stelzner: Nach Italien.

Tittler: Algier, Kabylie, Atlas, Oasen am Nordrand der Sabara, Tunesien.

Berg Heil!

Luks, Schriftführer.